



Freitag, 23. Dezember 1977

Blatt 3300

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: 28.000 Quadratmeter für die Entwicklung Simmerings  
(rosa) Magistratsdirektor überreichte Spitzenprämien

Lokal: Hundertjährige Margaretnerin  
(orange) Hallenstadion: 133.000 Zuschauer bei 28 Veranstaltungen

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)  
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.  
12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



k o m m u n a l :

=====

gemeinde wien kauft gelaende der simmering-graz-pauker ag  
28.000 quadratmeter fuer die entwicklung simmerings

1 wien, 23.12. (rk) eine der bedeutendsten liegenschaftstransaktionen des jahres konnte die stadt wien noch knapp vor jahresende abschliessen: die simmering-graz-pauker ag verkauft ihr altes werks-gelaende im ausmass von 28.715 quadratmeter zwischen simmeringer hauptstrasse, geystasse und am kanal an die stadt wien. der gemeinderatsausschuss fuer wohnen genehmigte den vertrag und bewilligte gleichzeitig die ueberschreitung des liegenschaftsbudgets um die fuer den kauf notwendigen 43 millionen schilling.

das areal eroeffnet fuer die staedtebauliche entwicklung simmerings neue moeglichkeiten. das einstige betriebsgelaende kann mit wohnhausanlagen und infrastrukturellen einrichtungen fuer einen grossen bezirksteil neu bebaut werden.

"dem vertragsabschluss sind intensive transaktionsgespraeche von mehr als einem jahr vorausgegangen", erklaerte dazu vizebuergemeister hubert p f o c h . "gegen die konkurrenz von privaten interessenten konnte die stadt wien ein guenstiges ergebnis erreichen. fuer die entwicklung simmerings ist der ankauf sicher bedeutsam".

diese wichtige transaktion wurde inzwischen auch vom stadtsenat und vom gemeinderat beschlossen. (smo)

0854



k o m m u n a l :

=====

betriebliches vorschlagswesen:

magistratsdirektor ueberreichte spitzenpraemien

2 wien, 23.12. (rk) magistratsdirektor prof. dr. josef bandion ueberreichte donnerstag staedtischen bediensteten hoehere praemien fuer ihre vorschlaege, die sie im rahmen der neu ins leben gerufenen aktion "betriebliches vorschlagswesen" gemacht hatten. an der spitze der praemienempfaenger standen folgende bedienstete:

- o senatsrat dipl.-ing. gerhard sterniste von der baupolizei fuer doebbling erhielt eine "spitzenpraemie" von 25.000 schilling fuer einen vorschlag, durch den die stadt wien ein bedeutendes jaehrliches portoersparnis erzielen kann.
- o der bedienstete der stadtreinigung karl ullmann konnte fuer die entwicklung einer technischen vorrichtung 12.000 schilling in empfang nehmen. durch seine idee ist eine erhoehte sicherheit fuer personal und geraet bei der entladung von geraeumtem schnee in den donaukanal gegeben.

magistratsdirektor dr. bandion gratulierte den bediensteten zu ihren vorschlaegen und erneuerte bei dieser gelegenheit seinen appell an alle staedtischen bediensteten, sich an der aktion "betriebliches vorschlagswesen" rege zu beteiligen. alle vorschlaege werden anonym von einem ausschuss geprueft und bewertet. praemien gibt es nicht nur bei einem errechenbaren nutzen, sondern auch bei anderen vorschlaegen, die von positiver bedeutung fuer die stadt wien sind. (pr)

0857



L o k a l :

=====

hallenstadion: 133.000 zuschauer bei 28 veranstaltungen

4 wien, 23.12. (rk) eine vielversprechende bilanz hat das heuer in betrieb genommene wiener hallenstadion aufzuweisen. im zeitraum vom 1. maerz bis mitte dezember fanden in der mehrzweckhalle im prater 28 sportveranstaltungen, darunter zwei weltmeisterschaften im handball- sowie im radsport, statt, die von insgesamt 133.059 zuschauern besucht wurden.

wiens sportstadtrat kurt h e l l e r , der den betrieb mit grosser befriedigung zur kenntnis nahm, dankte in der letzten gemeinderatssitzung offiziell ferry dusika, der mit ausgezeichnet besetzten meetings nicht nur fahrer der absoluten weltspitzenklasse in die bundeshauptstadt brachte, sondern zugleich wesentlichen anteil daran hat, dass der bahnradSPORT in oesterreich popularisiert wird. mit 6.884 sportlern verlief im gleichen zeitraum auch der trainingsbetrieb zur allgemeinen zufriedenheit.

erfreulich ist ferner, dass bereits viele schulen um das benuetzungsrecht im hallenstadion angesucht haben, um dort den sportbetrieb im rahmen des unterrichts durchzufuehren: bg wien 2, zirkusgasse, bg wien 2, vereinsgasse, hs wien 2, feuerbachstrasse (roem.) 1, hs wien 2, feuerbachstrasse (roem.) 2, vs wien 2, vorgartenstrasse 210, und rg (roem.) 3, agernuellgasse. (hof)  
0915

#### hundertjaehrige margaretnerin

3 wien, 23.12. (rk) im kreise ihrer familie feierte freitag die pensionistin maximiliane k e r n aus der embelgasse 52 in margareten, ihren hundertsten geburtstag.

der margaretner bezirksvorsteher johann w a l t e r stellte sich als gratulant ein und ueberbrachte dem geburtstagskind die wuensche der margaretner und ein ehrengeschenk der stadt wien. (ka)  
0910